

16) Es soll der denen Bonafelsischen Erben zuständige Wiesenplatz, ohngefähr $\frac{1}{2}$ A. groß, allhier vor dem Leipzigerthore auf dem Pappenteiche an denen Hertellischen Erben und dem Kranzengraben gelegen, an den Meistbietenden verkauft werden; wer darauf bieten will, kann sich Donnerstags den 5ten März des nächststehenden 1780ten Jahrs vor hiesigem Stadtgericht zu gewöhnlicher Gerichtsstunde angeben, sein Gebot thun, und darauf das weitere gewärtigen. Cassel den 15ten Dec. 1779. Ex Commissione Senatus, J. S. Koch, Stadt-Secretarius.

17) Es sollen die denen Granischen Erben zu Wolfsanger zuständige nachbemelte vor dem Weserthor gelegene Ländereyen, als: 1) $3\frac{1}{2}$ A. 6 Rut. sodann $2\frac{1}{2}$ Acker $6\frac{1}{2}$ Rut. beydes auf dem Mücheberg am Wege und zwischen Apotheker Wilds Erben, 2) $2\frac{1}{2}$ A. am Heiligensbornswege zwischen Henrich Wilhelm Fischer und Wilds gelegen, wegen rückständiger Herrschaftl. Daerum, an den Meistbietenden verkauft werden; wer darauf bieten will, kann sich in dem dazu auf Donnerstag den 9. März des nächststehenden 1780ten Jahrs anderweit präfixirtem Termin, vor hiesigem Stadtgericht zu gewöhnlicher Gerichtsstunde angeben, sein Gebot thun, und nach dem letzten Glockenschlag 12 Uhr nach Befinden dessen Abjudication gewärtigen. Cassel den 15ten December 1779.

Ex Commissione Senatus, J. S. Koch, Stadt-Secretar.

18) Des verstorbenen Hrn. Haushofmeister Wolfs Erben sind gesonnen ihr auf hiesiger Obernenstadt in der Königsstraße gelegenes Wohnhaus nebst Nebenhaus, wie auch darhinter gelegenen Garten aus der Hand zu verkaufen, und sind darauf 9000 Rthlr. geboten worden. Wer nun ein mehreres zu bieten gesonnen, kann sich bey ihnen selbst, oder dem Hr. Regier. Procurator Klein melden.

19) Nachdem das von dem Conditor Siebert alhier plus licitando erstandene in der mittlern Johannisstraße, zwischen der Sonnen-Apothek und dem von Rhodischen Hause belegene gnädigster Herrschaft anheim gefallene Schönauerische Haus, von neuem an den Meistbietenden verkauft werden soll; als haben diejenige, welche hierauf zu bieten gesonnen sind, sich den 2ten Jenner 1780 Vormittags um 9 Uhr, auf Hochfürstl. Kriegs- und Domainen-Cammer einzufinden, ihr Gebot zu thun, und nach Befinden des Zuschlags sich zu gewärtigen. Cassel den 16. Dec. 1779. Vigore Commissionis. Arnoldi, Rath und Archivarius.

20) Es sieht eine Wiese in der sogenannten Hore an den Wildischen Erben und Jgfr. Dehnen gelegen; wie auch ein Grasgarten über dem Diehlenhause an den Baupelschen Erben und dem Gärtner Miesler gelegen, aus der Hand zu verkaufen.

21) Demnach beliebt worden, die dem vormaligen Schatzeinnehmer Scharnweber zu Weende zugehörige, zu Weende belegene Tobacksfabrik, bestehend: 1) an Gebäuden, a) in dem Wohn- und Fabrikhause, b) in einem Seitengebäude, c) in einem Backhause, d) in einem Gartenhause, e) in einem Trockenhause, wovon bemerkt wird, daß dem Besitzer dieser, ursprünglich zu einer Walkmühle eingerichteten Mühle, vermög des zwischen K. Landesregierung und dem Commercierrath Scharff unterm 4ten Jan. 1771 geschlossenen Vergleichs, und des, letztern unterm 10. Jan. selbigen Jahrs ertheilten landesherrlichen Privilegii, in vim privilegii realis, die Freyheit ertheilet worden, eine Papier- und Delmühle, auch eine Wirthschaft für Honorarios und Studenten daselbst einzurichten, auch zu solchem Ende eines oder mehrere Villards halten zu dürfen, und von welcher Walkmühle alljährlich Ein Thaler, für die Concession der Del- und Papiermühle und Wirthschaft aber jährlich zu Michaelis zwey Thaler in Cassensmünze an das Klosteramt Weende entrichtet werden. 2) An Länderey: in dem bey der Fabrik sich befindenden Einen Morgen eigenthümliches und Drey Morgen Erbenzinsland in sich haltenden Garten, von welchem letztern Sechs Thaler Erbenzins an das Klosteramt Weende jährlich bezahlet werden müssen, und auf welchem sich an Bäumen befinden, a) 3 Zwerg-Apfelbäume, b) 23 hochstämmige Kirschbäume, c) 40 Schwetschenbäume, d) 18 hochstämmige Birnbäume, e) 1 Pflaumbaum, f) 2 welsche Nußbäume, g) 50 hochstämmige Aepfelbäume, h) 4 wilde Kastanienbäume, i) 26 hohe Tannenbäume, k) 22 Linden, l) 5 Schwetschenbäume auf dem